

bestehen. Er war des Diebstahls von \$3 Eisenbahngeld angeklagt, und wurde zur Strafe von \$30 und \$99.90 Unkosten oder im Fall von Nichtzahlung zu einem Monat Gefängnisstrafe verurteilt.

Nicht seit vierzehn Jahren wurden in der Provinz Ontario so viele Personen wegen Trunkenheit überführt, als im Jahre 1904. Im Vergleich mit dem Jahre 1903 beläuft sich die Zunahme in den Ueberführungen auf etwa zwanzig Prozent, und im Vergleich mit 1902 sogar auf beinahe 40 Prozent.

Politische Konventionen sind an der Tagesordnung. Die Konservativen der neuen Provinz Saskatchewan, um ihren Gegnern nicht hintanzustehen, haben eine Konvention auf die vierte Woche im August in Regina einberufen. Herr Thomas Tweed von Medicine Hat und R. E. Lake, Parlamentsmitglied, werden einstweilen als maßgebende Führer der Konservativen angesehen. In Regina wird am 8. August eine Versammlung abgehalten werden, um Delegaten zu ernennen und zur Erledigung anderer Geschäfte.

Eine wichtige Entscheidung hat Richter Teezel in Toronto neulich gegeben. Im Juni 1903 veranlaßte George Roth, Sekretär der Maurer-Union No. 15., die für den Kontraktor Samuel Brauch von Preston arbeitenden Leute ihre Arbeit niederzulegen. Brauch verklagte Roth deswegen für \$2000 Schadenersatz, der Fall wurde in Berlin verhandelt die Entscheidung aber aufgeschoben, weil man das Ergebnis einer ähnlichen Klage vor den englischen Gerichten abwarten wollte. Dieser englische Fall ist nunmehr zu Gunsten des Klägers entschieden worden, und demgemäß sprach Richter Teezel dem Kläger 50 Doll. Schadenersatz und Ersatz der Gerichtskosten zu. Der Kläger erhielt ferner einen permanenten Einhaltsbefehl gegen den Beklagten.

Europa.

Berlin. — Im sächsisch-thüringischen Industriegebiet sind infolge einer unter den Färberei-Arbeitern entstandenen Lohnbewegung 11,000 derselben ausgesperrt worden. Voraussichtlich treten demnächst 30,000 Mitglieder des sächsisch-thüringischen Webereiverbandes in Ausstand und eine gewaltige Krisis in diesem Industriegebiete ist sicher.

Berlin. — Aus Karlsruhe wird gemeldet, daß ein Unwetter riesigen Schaden angerichtet hat. Die Ernte und die Weinernte bei Müllheim im badischen Kreise Lörrach wurden vollständig vernichtet.

Berlin. — Entweder ist die hiesige Polizei der Ansicht, daß der nach Erschießung seiner Geliebten Henriette Vogel vor 94 Jahren am Wannsee bei Potsdam durch Selbstmord getendete Heinrich v. Kleist kein „ehrlisches“ Grab verdiene, oder sie hat keine Ahnung von seiner Größe. Hiesige Theaterdirektoren wollten nämlich die furchtbar verwahrloste letzte Ruhestätte des unglücklichen Dichters in Stand setzen, erhielten jedoch nun den Bescheid, daß die polizeiliche Erlaubnis dazu nicht erteilt werden könne.

Berlin. — In Posen grassiert der Typhus in alarmierender Weise. Eine wahre Typhus-Epidemie ist ausgebrochen. Bereits sind verschiedene Todesfälle vorgekommen, und die Zahl der Erkrankungen ist auf vierhundert gestiegen. Die Behörden gehen mit aller Energie bei der Bekämpfung der Seuche vor.

Frankfurt, a. M. — Als das hier garnisonierende Kurhessische Infanterie-Regiment No 81 mit einer Schanzübung beschäftigt war, wurden über hundert Mann von der zur Zeit herrschenden Hitze überwältigt. Glücklicherweise ist keiner der Mannschaften ernstlich erkrankt.

Budapest. — Das alte Städtchen Kirchdrauf im ungarischen Komitat Zips ist vollständig niedergebrannt. 6 Bewohner erlitten in den Flammen den Tod.

Christiania. — Norwegische Geschenke an König Oskar, den entronnten Herrscher dieses Landes, sind in den letzten Tagen aus Christiania nach Stockholm abgegangen. Wie „Morgenblad“ berichtet, hatte der König den Wunsch geäußert, zur Erinnerung an die Regierungszeit in Norwegen drei Flaggen, die Königsflagge des Schlosses von Christiania, die Königsflagge von der Villa Viktoria und die Flagge von Oslarthal, die den Namen seines Vaters trägt, zu erhalten. Die Norweger, trotz ihrer Revolution liebenswürdige Leute, haben dem Wunsche sofort Rechnung getragen.

Stockholm. — Das neue schwedische Ministerium ist folgendermaßen zusammengesetzt: Premier Christian Lundeberg; Auswärtige Angelegenheiten, Graf A. P. Wachtmeister; Justiz, Richter A. G. Berg; Krieg, Oberst L. G. Tingsten; Marine, S. Lindmann; Finanzen, J. G. Biesert; Kultus, B. G. Hammerskjöld; Ackerbau, A. D. Peterson; Inneres, J. Widen; ohne Portefeuille, W. J. Staaf.

St. Petersburg. — Die Ernteaussichten in Rußland sind nach dem Bericht des Leiters des Agrilkultur-Departements Schwanebach bei weitem nicht so schlecht, als in auswärtigen Blättern angegeben wurde. In sechs Gouvernements an der Wolga und im Centrum Rußlands droht eine Fehlernte und die Regierung wird den Bauern helfen müssen. Allein von der Gefahr einer allgemeinen Fehlernte oder Hungersnot kann keine Rede sein. Die Ernte in den übrigen Gouvernements ist von mittel zu gut, und dürfte Rußland sogar Getreide für den Export übrig haben.

Florenz. — Der prächtige, auf \$100,000 bewertete Marmoraltar in der Kirche zu Signa, den Luca della Robbia im 16. Jahrhundert fertigte, wird „vermisst“. Kunstfreunde sind ungehalten und können sich nicht erklären, wie es möglich war, den Altar zu zerlegen und ohne Vorwissen der Polizei außer Landes zu bringen.

Rom. — Die einen Flächeninhalts von ungefähr 750 Quadratkilometern bedeckenden, sich südlich der Stadt Rom hinziehenden pontinischen Sümpfe sollen nunmehr entwässert werden. Mit der Trockenlegung der Niederungen, durch welche man die Malaria-

St. John's University
Collegeville, Minnesota.
Klassische, Philosophische, Theologische, Kaufmännische und Wissenschaftliche Kurse.
Diese unter Leitung der Benediktiner Väter stehende Anstalt ist die älteste, größte und beste katholische Lehranstalt im Nordwesten.
Das Schuljahr beginnt am 7. September.
Bedingungen: \$100.00 vom 7. September bis zum 1. Februar und \$100.00 vom 1. Februar bis Schluß für Unterricht, Beköstigung, Bett und Wasche.
The Rev. Director.

Fahrplan der Canadian Northern-Eisenbahn.
Table with columns: Mont., Mittw., Freit., Corrigiert bis 4. Juni 1905, Fahrpreis von Humboldt, Mont., Mittw., Freit.
Includes routes like Winnipeg to an, Dauphin, Kamad, Watson, Engelfeld, St. Gregor, Münster, Humboldt, Carmel, Bruno, Dana, Barman, North Battleford.

Bemerkungen: 1) Westwärts gehende Passagiere richten in Kamad ihre Uhren um eine Stunde zurück. Ostwärts Reisende richten sie jedoch um eine Stunde vor. 2) Barman liegt an der Kreuzung der C. P. R. zwischen Clarks Crossing und Oslar. Wer daher von der St. Peters-Kolonie nach Rosthern oder anderen Punkten der Prince Albert-Zweiglinie will, der kaufe sich ein Billet bis Barman. N. B. Fracht kann bei Barman jezt von der einen auf die andere Linie befördert werden. 3) Durch-Billete bis nach irgend einer der angegebenen Stationen werden in St. Paul, Emerson oder Winnipeg verkauft.

General Store.
Ich habe stets eine große Auswahl in Groceries, Kleiderstoffen, fertigen Herren- und Knaben Anzügen; Unterkleidern, Schuhen, u. s. w. sowie Eisenwaren und Farmmaschinerie jeder Art, wie Säemaschinen, Eggen, Disken, Häckselmaschinen, Wagen u. Cream Separators.
Ich verkaufe auch Baumaterialien aller Art, Bauholz, Latten, Schindeln, Kalk, u. s. w.
Farmland zu verkaufen Prompte und reelle Bedienung zugesichert.
Arnold Dank = Annahem, Sask.

Milwaukee, Wis. — Charles Pfister, Millionär, politischer Boss, Bankbeamter, Finanzier und Besitzer des Milwaukee Sentinel ist der Unterschlagung von \$14,000 angeklagt worden.
Joplin, Mo. — Das nordwestliche Arkansas wurde während der letzten Nacht von einem heftigen Regen heimgesucht, und infolge desselben sind sämtliche Gewässer über ihre Ufer hinausgetreten. Die Feldfrüchte haben großen Schaden gelitten und viel vom Vieh, welches in den Niederungen weidete, ist umgekommen.